

ABB i-bus® KNX

KNX-Spannungsversorgung mit Diagnosefunktion, 640/320 mA, REG

SV/S 30.320.2.1, 2CDG 110 145 R0011, SV/S 30.640.5.1, 2CDG 110 146 R0011



2CDC 071 017 S0013

Die KNX-Spannungsversorgungen erzeugen und überwachen die KNX-Systemspannung (SELV). Mit der integrierten Drossel wird die Buslinie von der Spannungsversorgung entkoppelt. Für Überwachungs- und Diagnosezwecke können Busstrom, Busspannung, Überlast und weitere Meldungen über KNX gesendet werden. Der Spannungsausgang ist kurzschlussfest und überlastsicher.

Die LEDs zeigen die Busstromaufnahme und den Status der Linie bzw. des Gerätes an.

Das Gerät vom Typ SV/S 30.640.5.1 verfügt über einen zusätzlichen kurzschlussfesten und überlastsicheren 30 V DC-Spannungsausgang. Dieser kann zur Speisung einer weiteren Buslinie (in Verbindung mit einer separaten Drossel) verwendet werden.

Technische Daten

Versorgung	Versorgungsspannung U_s	85...265 V AC, 50/60 Hz
	Leistungsaufnahme	Nennbetrieb Maximal
	- SV/S 30.320.2.1	12,5 W 30 W
	- SV/S 30.640.5.1	24 W 55 W
Ausgänge	Verlustleistung	Nennbetrieb Maximal
	- SV/S 30.320.2.1	2,5 W 6 W
	- SV/S 30.640.5.1	4 W 9 W
	KNX-Spannungsausgang I_1	1 Linie mit integrierter Drossel
- Nennspannung U_N	30 V DC +1/-2 V, SELV	
- Mindestabstand zwischen 2 SV/S in einer Linie	200 m (KNX-Busleitung)	
Anschlüsse	Spannungsausgang I_2 (nur SV/S 30.640.5.1)	unverdrosselt
	- Nennspannung U_N	30 V DC +1/-1 V, SELV
	Strom	Nennstrom Überlaststrom Kurzschlussstrom
	- SV/S 30.320.2.1	I_N $I_{ÜL}$ I_K
- SV/S 30.640.5.1 (Summenstrom I_1 und I_2)	320 mA 0,5 A 0,8 A	
Netzausfallüberbrückungszeit	200 ms	
Bedien- und Anzeigeelemente	KNX	Busanschlussklemme
	Netzspannungseingang	Schraubklemme
	Anziehdrehmoment	0,2...2,5 mm ² feindrähtig 0,2...4 mm ² eindrähtig
Schutzart	Programmiertaste und -LED (rot)	Maximal 0,6 Nm
	LED U_N OK (grün)	Zur Vergabe der physikalischen Adresse
	LED $I > I_{max}$ (rot)	AN: Busspannung u. Netzspannung OK
	LEDs Busstrom (7 x gelb)	AN: Überlast oder Kurzschluss
	LED Teleg. (gelb)	AN: Zeigen aktuellen Busstrom an
	LED Comm. Error (gelb)	AN: Telegrammverkehr
	Taste <i>Reset</i> und LED (rot)	AN: Kommunikationsfehler auf dem Bus
		AN: Reset der Linie
	Zum Auslösen eines Reset die Taste so lange betätigen bis die LED an ist. Die Linie wird für 20 Sekunden spannungsfrei geschaltet. Danach erlischt die LED wieder.	
	AUS: Der Reset ist beendet.	
	Nach DIN EN 60 529	

ABB i-bus® KNX

KNX-Spannungsversorgung mit Diagnosefunktion, 640/320 mA, REG

SV/S 30.320.2.1, 2CDG 110 145 R0011, SV/S 30.640.5.1, 2CDG 110 146 R0011

Schutzklasse	II	Nach DIN EN 61 140
Isolationskategorie	Überspannungskategorie	III nach DIN EN 60 664-1
	Verschmutzungsgrad	II nach DIN EN 60 664-1
Temperaturbereich	Betrieb	- 5 °C...+ 45 °C
	Lagerung	- 25 °C...+ 55 °C
	Transport	- 25 °C...+ 70 °C
Umgebungsbedingung	Maximale Luftfeuchte	93 %, keine Betauung zulässig
Design	Reiheneinbaugerät (REG)	Modulares Installationsgerät, Pro M
	Abmessungen	90 x 72 x 64,5 mm (H x B x T)
	Einbaubreite	4 Module à 18 mm
	Einbautiefe	64,5 mm
Montage	Auf Tragschiene 35 mm	Nach DIN EN 60 715
Einbaulage	Beliebig	
Gewicht	Etwa 0,26 kg	
Gehäuse/-farbe	Kunststoff, grau	
Approbationen	KNX nach EN 50 090-1, -2	
CE-Zeichen	gemäß EMV- und Niederspannungsrichtlinien	

Gerätetyp	Applikation	max. Anzahl Kommunikationsobjekte	max. Anzahl Gruppenadressen	max. Anzahl Zuordnungen
SV/S 30.320.2.1	Spannungsversorgung, Diagnose, 320 mA/...*	7	254	254
SV/S 30.640.5.1	Spannungsversorgung, Diagnose, 640 mA /...*	9	254	254

* ... = aktuelle Versionsnummer der Applikation. **Bitte beachten Sie hierzu die Softwareinformationen auf unserer Homepage.**

Hinweis

Für die ausführliche Beschreibung der Applikation siehe Produkthandbuch *KNX-Spannungsversorgungen SV/S*. Es ist kostenfrei im Internet unter www.abb.com/knx erhältlich.

Für die Programmierung sind die ETS und die aktuelle Applikation des Gerätes erforderlich.

Die aktuelle Applikation finden Sie zum Download im Internet unter www.abb.com/knx. Nach dem Import in die ETS liegt es in der ETS unter *ABB/Systemgeräte/Spannungsversorgung* ab.

Das Gerät unterstützt nicht die Verschließfunktion eines Projekts bzw. des KNX-Geräts in der ETS. Wenn Sie den Zugriff auf alle Geräte des Projekts durch ein BA-Kennwort (ETS2) bzw. einen *BCU-Schlüssel* (ETS3) sperren, hat es auf dieses Gerät keine Auswirkung. Es kann weiterhin ausgelesen und programmiert werden.

Wichtig

Ist das Gerät durch eine dauerhafte Überlast überhitzt (> 100 °C im Gehäuse) schaltet es sich selbstständig ab. Alle LEDs sind aus. Ein Wiedereinschalten ist erst möglich, wenn das Gerät intern auf Betriebstemperatur abgekühlt ist und mindestens 60 Sekunden von der Netzspannung getrennt war.

Vor dem erneuten Einschalten muss für den ordnungsgemäßen Betrieb die Ursache für die Überlast beseitigt werden.

Bei der Inbetriebnahme muss sichergestellt werden, dass der Nennstrom nicht dauerhaft überschritten wird.

Der unverdrosselte Spannungsausgang I₂ ist galvanisch nicht getrennt vom KNX-Spannungsausgang I₁. Er ist nur für die Versorgung einer weiteren Linie in Verbindung mit einer separaten Drossel zu verwenden. Er darf nicht für die Versorgung von z.B. IP-Geräten verwendet werden.

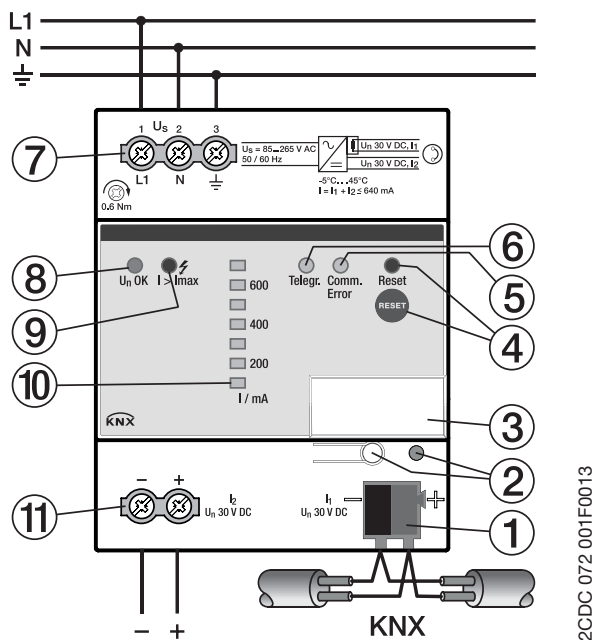
Geräte sind für Dauerbetrieb ausgelegt. Häufiges Ein- bzw. Ausschalten ist nicht zulässig.

ABB i-bus® KNX

KNX-Spannungsversorgung mit Diagnosefunktion, 640/320 mA, REG

SV/S 30.320.2.1, 2CDG 110 145 R0011, SV/S 30.640.5.1, 2CDG 110 146 R0011

Anschlussbild



- 1 Busanschlussklemme
- 2 Programmier- und -LED (rot)
- 3 Schilderträger
- 4 Taste Reset und LED (rot)
- 5 LED Comm. Error (gelb)
- 6 LED Telegr. (gelb)
- 7 Anschluss Versorgungsspannung U_s
- 8 LED U_n OK (grün)
- 9 LED $I > I_{max}$ (rot)
- 10 LED Busstrom (7 x gelb)
- 11 Unverdrosselter Spannungsausgang I_2 (nur bei SV/S 30.640.5.1)

2CDC 072 001F0013

ABB i-bus® KNX

KNX-Spannungsversorgung mit Diagnosefunktion, 640/320 mA, REG

SV/S 30.320.2.1, 2CDG 110 145 R0011, SV/S 30.640.5.1, 2CDG 110 146 R0011

Maßbild

